

20 Jahre

Forum Naila



Kultur
Genuss

Veranstaltungen 2017

- 21.01. DIE MOBILES**
BeWeGung – ein nonverbales Feuerwerk
- 27.02. MISTCAPALA**
Ein Herrenquartett unterwegs
- 18.03. THE SAZERAC
SWINGERS**
Calypso Swing und New Orleans Jazz
- 13.05. KULTURREISE
NACH MEININGEN**
- 20.05. LaLeLu**
a capella comedy
- 25.06. JOSCHI SCHNEEBERGER
QUINTETT**
Gypsy Jazz
- 15.-16.07. LANDART**
Garten, Kunst und mehr
- 30.09. UNTERBIBERGER
HOFMUSIK**
Ein transkulturelles Weltorchester
- 14.10. PHILIPP
SCHARRENBERG**
Sprachakrobatik, Kabarett und Stand-Up-Poetry
- 04.11. HULDRELOKKK**
Der Lockruf der Trollfrau
- 10.12. MICHAEL LERCHENBERG
& VERONIKA PONZER**
Heilige Nacht von Ludwig Thoma

www.forum-naila.de

SAMSTAG, 21. Januar, 19.30 Uhr

DIE MOBILES

mit der sensationellen Show

**BeWeGung –
ein nonverbales Feuerwerk!**

**Highlight
2017**

Nach dem grandiosen Erfolg 2014 mit „Moving Shadows“ kehren sie zurück mit der Show

BeWeGung

Dank ausgeklügelter und akrobatischer Perfektion ist die Auf-
führung ein nonverbales Feuerwerk, das für seine Einzigartig-
keit preisgekrönt wurde. Diese Produktion ist rasantes Bewe-
gungstheater, vollendete Körperbeherrschung, eine explosive
Mischung aus Body Comedy und Physical Theatre. Die Themen
sind all das, was Menschen zwischen dem aufrechten
Gang und dem letzten Seufzer bewegt, große philosophi-
sche Fragestellungen und kleine Banalitäten des Alltags.
Lachmuskeln und graue Zellen werden gleichermaßen
stimuliert – mithilfe von Slapstick, schweißtreibender Akrobatik,
Schauspiel, Pantomime und fetzigen Tanzszenen. BeWeGung
ist ein unvergessliches Erlebnis, Körpersprache in Vollendung,
genauso grandios wie das Schattentheater!
Die Darsteller von Mobilé sind erfahrene Profis aus allen denk-
baren Genres – Schauspieler, Opernsänger, Tänzer und Kaba-
rettisten. Ihre künstlerische Bandbreite sucht ihresgleichen!

*„...ein nonverbales Feuerwerk...“
(Frankfurter Rundschau)*

*„... artistisch, humorvoll, poesievoll mit jeder
Menge Charme und Witz.“*

(Kölner Stadtanzeiger)

*„...sie feiern mit ihren staunenden Zuschauern ein Fest für alle
Sinne. Das ist großartig, das ist Kunst, das ist einen Preis wert.“
(Jury der Tuttlinger Krähe) **Preisträger der Tuttlinger Krähe.***

Die Mobilés haben in Frankreich das Supertalent gewonnen,
internationale Preise erhalten, sind durch ihr Schattentheater,
wie z.B. beim offiziellen Festakt zu 25 Jahre Deutsche Einheit,
und durch viele andere Sendungen von ARD, ZDF und RTL
bekannt.

www.diemobiles.de

**Einzigartig in
Deutschland!**

präsentiert von:
REHAU
Unlimited Polymer Solutions

**Göstrahalle
95189 Köditz, Tal 2**

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 20,00 Euro / Schüler 10,00 Euro
AK: Erw. 23,00 Euro / Schüler 11,50 Euro





Ein
Herrenquartett
unterwegs!

ROSENMONTAG, 27. Februar, 19.00 Uhr MISTCAPALA

Ein Herrenquartett unterwegs

*Musik – Kabarett – Satire
Mistcapala, das sind Armin
Federl, Vitus Fichtl, Tom Hake
und Tobias Klug. Originelle
Texte, virtuoses Spiel und eine
erstaunlich saubere Instru-
mentenbeherrschung sind die
herausragenden Merkmale des
satirischen Herrenquartetts
Mistcapala. Sprühende Lebens-
freude, außergewöhnliche und
schräge Instrumente und aller-
feinstes Musikkabarett sorgen für
überschäumende Pressekritiken.
„...verschrobene Texte, trockener
Humor und exzellent gespielte
Musik, ein Abend, der vor Be-
geisterung rasend macht...“ (SZ).
Eine Schublade ist für dieses
herzerfrischende Ensemble nicht
zu finden, denn es bringt eine
einmalige Mischung aus musi-
kalischer Comedy und feinsten
Folk-Musik. Vier sympathische
Herren, die von ihrer Art nicht
unterschiedlicher sein könnten,
liefern einen
Abend voller*

Lebensfreude, tief sinnigem Hu-
mor und exzellent gespielter Mu-
sik mit mehrstimmigem Gesang,
Klarinette, Kontrabass, Harfe,
Brummtopf, Akkordeon, Man-
doline, Drehleier, Glockenspiel,
Melodica und den aberwitzigsten
Rhythmusinstrumenten. Sie sin-
gen, was das Zeug hält, blasen,
quetschen, zupfen, rütteln und
schütteln mehr als ein Dutzend
Instrumente. Musikkabarett
beschäftigt sich mit den kleinen
Dingen, die auf der Bühne groß
werden. Ihre Texte sind Quelle
der Erkenntnis, offenbaren tiefste
Weisheiten, da werden Lösungen
präsentiert, selten praktikabel,
aber immer gut gemeint! Kein
Wunder, dass sie mit dem Kultur-
preis ihrer Stadt Landsberg und
dem Münchner Tollwood-Preis
belohnt wurden! Mistcapala:
feinsinnig, witzig, skurril!

www.mistcapala.de

Philipp-Wolfrum-Haus
95131 Schwarzenbach am Wald,
Marktplatz 17

Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
VVK: Erw. 18,00 Euro / Schüler 9,00 Euro
AK: Erw. 21,00 Euro / Schüler 10,50 Euro

SA., 18. März, 19.30 Uhr

THE SAZERAC SWINGERS



Max Oestersötebier – Gesang, Gitarre
Roger Clarke-Johnson – Kontrabass
Uli Twelker – Schlagzeug

Christian Althülhorst – Trompete
Lars Bechstein – Posaune
Alexej Malakhau – Saxofon

Calypso Swing +
New Orleans Jazz
Live Jazz und
Entertainment

*„Dass die Sazerac Swingers zu
einer der größten Attraktionen der
deutschen Jazzszene zählen, dürfte
sich mittlerweile herumgesprochen
haben. Es gibt keinen Club, den
sie nicht schon beim zweiten Song in einen brodelnden Hexenkessel
verwandeln, kein Stadtfest, bei dem das Publikum nicht nach wenigen
Sekunden das Tanzbein schwingt“, so die Fachzeitschrift Good Times.
Eine der besten europäischen New Orleans Jazz Bands! Sie spielen
den aktuellen, jungen New Orleans Jazz so, wie er tatsächlich heutzutage
in seiner Geburtsstadt zu erleben ist – eine Mischung aus Swing,
traditionellem Jazz, Calypso und „Second Line“ Straßengrooves, die
auf höchst unterhaltsame Weise präsentiert wird. Die Sazerac Swin-
gers, benannt nach dem „offiziellen“ Getränk der Stadt New Orleans,
dem seit 1804 bekannten „Sazerac Cocktail“, machen jedes Konzert
zur unvergesslichen Party. Die Sazerac Swingers veröffentlichten im
Mai 2013 ihr Debut-Album „Three Guys Named Louis“. Starke Kritiken
in der Fachpresse belohnten die Idee, ein Album einzuspielen, auf
dem ausschließlich Titel enthalten sind, die durch Louis Armstrong,
Louis Jordan und Louis Prima bekannt geworden sind. Konzert-En-
gagements führten die Band quer durch Europa und in die USA. Die
Sazeracs waren Support für Candy Duffer und spielten unter anderem
regelmäßig mit dem afrikanischen Star-Trompeter Terence Ngassa und
New Orleans-Legende Kermit Ruffins. Als Tages-Headliner auf hoch-
karätigen Jazzfestivals wie dem „Jazzfest Gronau“ oder dem „Jazztrairn
Hamburg“ reihten sie sich direkt zwischen Namen wie Ron Carter,
Roger Cicero oder Till Brönner ein.*

www.sazeracswingers.com

Frankenhalle Naila
95119 Naila, Finkenweg 13

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 20,00 Euro / Schüler 10,00 Euro
AK: Erw. 23,00 Euro / Schüler 11,50 Euro

SAMSTAG, 13. Mai

CR: Meiningener Museen, Foto Michael Erbe, Meiningen

KULTURREISE NACH MEININGEN

Als markantes Beispiel thüringischer Schlossbauten des Barock gehört die ab 1682 entstandene Dreiflügelanlage des **Schlusses Elisabethenburg** zu den städtebaulichen Wahrzeichen der Stadt. Hier residierten 238 Jahre lang die Herzöge von Sachsen-Meiningen. Berühmtheit erlangte Meiningen Ende des 19. Jahrhunderts, als der musensinnige Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen mit Hoftheater und Hofkapelle europaweit Aufsehen erregte und weitgreifende kulturelle Reformen auslöste. Das Meiningener Theater ist die Wiege des modernen Regietheaters. Die Royal Shakespeare-Company z.B. wurde nach dem Vorbild der „Meinger“ gegründet. Im ausgehenden 19. Jahrhundert ließ Georg II. von Sachsen-Meiningen historisierende Inszenierungen als Gesamtkunstwerke einstudieren. Damit ging seine Schauspieltruppe auf Aufsehen erregende Gastspielreisen durch Europa (1874-1890). Diese Tradition sichert der Meiningener Bühne bis heute eine Sonderstellung in der Theaterwelt und dies prägt auch das Selbstverständnis der Stadt Meiningen als Theaterstadt. In den original erhaltenen Kulissen im **Theatermuseum** spüren wir dieser vergangenen Zeit nach. Nach **Schlussesbesichtigung und Abendessen** sehen wir in den **Kammerspielen des Südthüringischen Staatstheaters** die Aufführung „**Wer hat Angst vor Virginia Woolf?**“



Busfahrt, Museums- und Schlussesbesichtigung einschließlich Theaterkarte pro Person € 39,00

Speisen und Getränke für das Abendessen und für die Kaffeepause nachmittags sind im Preis nicht enthalten. Wir fahren mit Viol-Reisen: ab Hof, Freiheitshalle, Kulmbacher Str.: 9.30 Uhr ab Naila, Bahnhofplatz: 10.00 Uhr / Ankunft Meiningen: ca. 12.30 Uhr Stadtrundgang – Kaffeepause – Schlussesführung – Theatermuseum 17.30 Uhr Abendessen, 20.00 Uhr Theaterbesuch 23.00 Uhr Rückfahrt – ca. 1.00 Uhr Ankunft

Verbindliche Anmeldungen für diese Fahrt nur in der Touristinformation Naila bis 25.01.2017.

(Preise verstehen sich bei einer Busauslastung mit 50 Personen, bei geringerer Teilnahme kann sich der Preis leicht erhöhen).

SA., 20. Mai, 19.30 Uhr

LaLeLu

a cappella comedy



Muss das sein?! – Das Trendprogramm



Das wohl ausgefallenste deutsche A-cappella-Quartett! 2012 und 2014 begeisterten sie bereits unser Publikum vor ausverkauftem Haus. Ein gewichtiger Grund, sie 2017 wieder zu holen! LaLeLu sind ganz weit vorn – die ultimative A-cappella-Sensation aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie mit unbändiger Spielfreude Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich. In einer wegweisenden Show voller Vorahnungen, Weitblicke und virtueller Bebauungspläne singen die Vier eine Zukunft herbei, die harmonischer nicht sein kann. Nach diesem Abend kennen Sie sich aus und wissen alles: Wie klingt der Jazz der Zwanzigzwanzigerjahre? Was sind vegane Hühner? Was sollen Sie anziehen? Und das Wichtigste: Sie erfahren endlich, wie Sie

Ihren Enkeln erklären, was ein Smartphone war! „Geistreiche Köpfe mit fantastischen Stimmen... komödiantisch eine Klasse für sich... musikalisch brilliant...“ Rhein Neckar Zeitung. LaLeLu sind: **Frank Valet**, der wohl einzige Opern-Bariton, der eine ergreifende Pop-Stimme besitzt, eigene Musicals schreibt und virtuos Schlagzeug spielt, **Sanna Nyman**, das internationale Multitalent aus Finnland mit der Fünf-Oktaven-Stimme, die die Herzen aller Männer schmelzen lässt, **Jan Melzer**, die Allroundstimme, Mick Jagger, Karel Gott und Udo Lindenberg in einer Person, **Tobias Hanf**, der Parodist vom Kaiser Franz bis zur Kanzlerin – er parodiert zehn Promis in fünf Minuten. www.lalelu.de

Großer Kurhaussaal
95138 Bad Steben, Im Kurpark

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 20,00 Euro / Schüler 10,00 Euro
AK: Erw. 23,00 Euro / Schüler 11,50 Euro

SO., 25. Juni, 19.00 Uhr

Foto: Joe Mallina



Der besondere
Tipp - Weltklasse!

JOSCHI

SCHNEEBERGER QUINTETT

Joschi Schneeberger – Bass; Robert Schönherr – Piano;
Diknu Schneeberger – Gitarre; Martin Spitzer – Gitarre;
Anton Mühlhofer – Percussion

Als Joschi und Diknu Schneeberger mit Martin Spitzer im Herbst 2016 bei uns auftraten, waren wir und unsere Gäste so begeistert, dass wir spontan beschlossen, diese fantastischen, temperamentvollen Musiker gleich wieder zu engagieren. Solch großartige Musiker darf man sich nicht entgehen lassen! Verstärkt zum Quintett werden sie zu einem weiteren Highlight in unserem Jubiläumsprogramm 2017! Hier haben sich fünf Musiker zusammengetan, um ihre eigenen Kompositionen und Arrangements zu spielen! In Joschis Quintett haben sie die Gelegenheit, ihre Ideen zu verwirklichen. Die musikalischen Wurzeln der fünf Protagonisten wie Swing, Blues, Gypsy Jazz, Bebop, Latin, Modern Jazz und Funk verschmelzen in dieser Band zu einem eigenständigen Sound, der durch eine spezifisch wienerische Note noch den letzten Schliff bekommt „Wiener World Jazz“ oder besser: „A Wöd Jazz aus Wien“ für die Dialekt-Kundigen.

Joschi Schneeberger ist sowohl national als auch international in den verschiedensten musikalischen Richtungen unterwegs. Als Bandleader bleibt er aber seinen „Roots“ treu: Er pflegt den Gypsy Jazz und sucht immer wieder neue Wege und Verbindungen, um diese Musik frisch zu halten und ihr neues Leben einzuhauchen. **Robert Schönherr** begleitet wie kein anderer und überrascht immer wieder mit seinen Solis. **Diknu Schneeberger** soliert mit leichter Hand, mit virtuoser und melodischer Fantasie sowie mit einer geballten Ladung Swing, was das Zuhören zu einem einzigen Vergnügen macht. **Martin Spitzer** zählt zu den renommiertesten österreichischen Jazzgitarrierten. Er begeistert durch stilistische Vielfalt, geschmackvolle Begleitung und dynamische Phrasierung. **Toni Mühlhofer** studierte in Wien, Boston und Havanna. Sein Zusammenspiel mit den Rhythmusgitarren gibt den Kompositionen einen ganz persönlichen Sound.

www.
joschischneeberger.at

Scheune Dreigrün
95119 Naila, Ortsteil Dreigrün Nr. 5

Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
VVK: Erw. 19,00 Euro / Schüler 9,50 Euro
AK: Erw. 22,00 Euro / Schüler 11,00 Euro

SAMSTAG, 15. Juli, ab 14 Uhr
SONNTAG, 16. Juli, ab 11 Uhr

LandArt

„Garten, Kunst und mehr“

Ein Geheimtipp ist unsere LandArt im 18. Jahr sicher nicht mehr, aber immer noch ein begehrtter Anziehungspunkt! Viele Nachahmer gibt es inzwischen, aber unser Fest hat sich den Charme der Anfangsjahre und den familiären Charakter bewahrt! Aus Nah und Fern kommen unsere Gäste, um Kunst und Kunsthandwerk zu bewundern oder zu kaufen, um über die Wiesen zu schlendern und um ein paar vergnügliche Stunden zu erleben. Auch dieses Jahr ist die Culmitzhammermühle wieder für zwei Tage die Kulisse für ein heiteres, beschwingtes Gartenfest. Im bezaubernden ländlichen



Ambiente rund um die alte Mühle können Sie sich von trendigen Gartendesigns inspirieren lassen, Ihre Lieblingspflanzen mit nach Hause nehmen, exquisite Feinkost, modische Accessoires und Verführerisches für den Gaumen entdecken. Wenn dann noch die Sonne vom Himmel lacht und die Musik spielt, dann muss man sich einfach in unserem Biergarten unter Bäumen niederlassen, die Musik, die Stimmung und unsere Köstlichkeiten aus Küche und Keller genießen. Sie sind herzlich eingeladen, wieder unsere Gäste zu sein!

Garten – Culmitzhammermühle
95119 Naila, Ortsteil Culmitzhammer Nr. 2

Eintritt 3,00 Euro / Kinder bis 14 Jahre frei



SAMSTAG, 30. September, 19.30 Uhr

UNTERBIBERGER HOFMUSIK

Bavaturka

Die fünfköpfige Himpfsl-Familie aus dem Münchner Umland ist seit Jahren für ihren unkonventionellen Umgang mit der volkstümlichen Blasmusik bekannt, die sie mit musikalischen Einflüssen aus der ganzen Welt und natürlich auch mit dem Jazz kombiniert. Herzstück dieser Band ist das Ehepaar **Irene und Franz Himpfsl** und ihre drei Söhne **Xaver, Ludwig und Franz** – bis auf den erst 12jährigen Franz junior allesamt studierte Musiker. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten überschreiten die Himpfsls, zusammen mit den hochkarätigen Gastmusikern **Florian Mayrhofer und Mathias Götz**, musikalische Grenzen. Dabei pflegen sie eine unorthodoxe Kombination aus traditioneller Blasmusik mit Jazz und Einflüssen aus aller Herren Länder. Mit ihrem Programm **Bavaturka** lassen sie sich auf eine musikalische Liaison mit türkischen und armenischen Klängen ein. Generations- und kulturübergreifend begeistern die Musiker – sei es in Berlin oder in Istanbul! Überraschend, wie selbstverständlich und persönlich diese fremdartigen Melodien und Rhythmen von der Unterbibberger Hofmusik in den jeweils gewohnten Klangkosmos integriert werden. Und wenn türkische Texte unmerklich ins Bayrische gleiten – von Franz, Franz junior und Xaver Himpfsl zweisprachig (!) gesungen – ist man sich wirklich nicht mehr sicher, auf welcher Seite der Alpen man nun gerade ist. „...und bayrisch-türkisch dabei. Super! Die Leute waren hin und weg, und wollten gar nicht raus aus dem Schloss...es war so ein schönes Miteinander. Ein wunderbares Symbol für die Vielfalt hier im Land. Also das wünscht man sich öfter.“ (Bundespräsident Joachim Gauck bei Beckmann ARD, 20.03.2014) www.unterbibberger.de



Ein transkulturelles Weltorchester!

Frankenhalle Naila
95119 Naila, Finkenweg 13

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 19,00 Euro / Schüler 9,50 Euro
AK: Erw. 22,00 Euro / Schüler 11,00 Euro

SA., 14. Okt., 19.30 Uhr

PHILIPP SCHARRENBERG

Germanistik ist heilbar!

**Sprachakrobatik,
Kabarett und
Stand-Up-Poetry**

**Auf den Bohlen,
die die Welt bedeuten,
sucht man heute Super-
stare – aber die Bewerber,
sie sind innen hohl wie
Tupperware ...**

Foto: Linn Marx

Das geht auch anders! Mit Stand-Up-Poetry, Literarischem Kabarett, Spoken Word. Wem Schubladendenken zu kommod ist, der ist hier genau richtig. Sprachlich verspielt, hintergründig, zeitgeistreich, politisch und doch ausdrücklich für alle Altersklassen geeignet! Philipp Scharrenberg, (kurz: Scharri) ist manischkreativ und trotz Therapie unheilbar. Er arbeitet reimend, sprachverspielt und philoso-frisch die Folgeschäden seines Daseins als nerdiger Germanist auf und will das Buch vor dem Aussterben bewahren. Schon deswegen muss man einfach hingehen, weil man sich das einfach nicht vorstellen kann! Philipp Scharrenberg, ein Bühnenderwisch, ein Senkrechtstarter an der Wort-Street, schnürt Ihnen ein lukratives Sprachpaket! Gehen Sie mit auf eine tempo- und geistreiche SprAchterbahnfahrt durch feinste Reimkultur und respektlose Spottlieder. Sichern Sie sich alle Vorteile eines einzigartigen Mixes aus slammigen Gedichten, Songs, Raps und Kurzgeschichten mit hohem Scharriholder-Value! Auszeichnungen: Deutschsprachiger Poetry Slam Champion 2016 (und bereits 2009) Deutscher Kabarettmeister 2013/2014 Thüringer Kleinkunstpreis 2011 Jurypreis St. Ingberter Pfanne 2010 Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2010 usw. www.philippscharrenberg.com

Reha-Zentrum Bad Steben
Reha-Klinik Auental, großer Vortragssaal
95138 Bad Steben, Frankenwaldstraße 33

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 19,00 Euro / Schüler 9,50 Euro
AK: Erw. 22,00 Euro / Schüler 11,00 Euro

SA., 4. Nov., 19.30 Uhr

HULDRELOKKK

Der Lockruf der Trollfrau (nur echt mit drei Kl!)

Der Lockruf der Trollfrau – so nennt sich Kerstin Blodigs skandinavisches Frauentrio. Sie präsentieren die Bandbreite skandinavischer Folklore aus Norwegen, Schweden und Dänemark. In drei skandinavischen Sprachen, mit betörendem dreistimmigen Gesang, zwei rasant virtuos Fiedeln und einer groovigen Gitarre feierten sie Ende 2009 vor restlos begeistertem Publikum anlässlich der „Nordic Night“ die Uraufführung ihres Projektes in Berlin. Es folgten Konzerte und Festivalauftritte in Schweden, Dänemark, Norwegen und Deutschland. Seitdem ist das Trio international unterwegs und spielt in ausverkauften Konzerthäusern. Die drei jungen Frauen spielen Schlüsselfiedel, Geige und Gitarre – insbesondere die norwegische Gitarristin **Kerstin Blodig (Gesang, Gitarre, Bodhrán)** lässt ihr Instrument klingen und brummen, so dass es sich wie eine Trollgitarre anhört. Sie gilt international als eine der wichtigsten Interpretinnen skandinavischer und keltischer Weltmusik. Die studierte Musikerin ist eine der spektakulärsten Akustikgitarristinnen der europäischen Szene. **Mia Gunberg Ädin (Gesang, Geige, Nyckelharpa)** gehört zu den großen Traditionsträgerinnen der Geigenmusik im schwedischen Bohuslän, der Grenzregion zu Norwegen. Die Vollblutmusikerin **Liv Vester Larsen (Gesang, Geige, Perkussion)** hat schon früh reichlich Bühnen-, Studio- und Fernseherfahrung in verschiedenen Bands und Orchestern gesammelt, was sich in ihrem reifen, ausdrucksvollen Gesang und ihrem virtuos Geigenspiel widerspiegelt.

www.huldrelokkk.com

Folkmusik
auf höchstem
Niveau



Firma Serag-Wiessner, Seminarraum
95119 Naila, Zum Kugelfang 8-12

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr
VVK: Erw. 18,00 Euro / Schüler 9,00 Euro
AK: Erw. 21,00 Euro / Schüler 10,50 Euro

SO., 10. Dez., 18.00 Uhr

MICHAEL LERCHENBERG

& VERONIKA
PONZER



Foto: Hagen Schnaues



Foto: Robert Ponzer

Heilige Nacht von Ludwig Thoma

Die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma ist ein Klassiker der bayerischen Literatur. Seit Thoma vor 100 Jahren die Idee hatte, die biblische Legende von Christi Geburt in einem oberbayerischen Dorf spielen zu lassen, hat der Mundart-Text nichts von seiner Kraft verloren. **Michael Lerchenberg** schafft es, die einem jeden bekannte Geschichte von der Heiligen Nacht so zu interpretieren, dass man glaubt, man höre sie zum ersten Mal. Zusammen mit der **Harfenistin Veronika Ponzer** gestaltet Michael Lerchenberg die „Heilige Nacht“ auf traditionelle, klassische Weise in großer Dichte und Intensität. Michael Lerchenberg ist Schauspieler, Regisseur, Drehbuchautor und hier in der Region gut bekannt durch die Luisenburg Festspiele Wunsiedel, die er bis zum Sommer 2017 als Intendant leitet. Bayernweit bekannt wurde er als Darsteller des ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber beim alljährlichen Starkbieranstich auf dem Nockherberg in München. Von 2008 bis 2010 trat er bei der Starkbierprobe

in der traditionellen Rolle des Bruder Barnabas auf und setzte mit seinen kritischen Fastenpredigten neue Maßstäbe. Lerchenberg lehrt an der Bayerischen Theaterakademie/Hochschule für Musik in München im Studiengang Schauspiel/Musical. Neben seiner Lehr- und Regietätigkeit spielt Lerchenberg in zahlreichen Fernsehproduktionen und -serien mit, u.a. in der Serie „Löwengrube“ und in „Der Bulle von Tölz“. Lerchenberg ist Träger des bayerischen Poetentalers 2012 der Münchner Turmschreiber. Veronika Ponzer, mehrfache Preisträgerin bei „Jugend musiziert“, studierte an der Hochschule München und am Conservatoire de Lausanne, wo sie mit Auszeichnung abschloss. Ihre künstlerische Entwicklung wird dokumentiert durch Aufnahmen beim BR, ZDF, SWR, ORF und dem Bayerischen Fernsehen und durch viele nationale und internationale Engagements und Auftritte bei Festivals und mit namhaften Künstlern wie Senta Berger, Ruth Maria Kubitschek, Tatjana Ruhlmann oder Anselm Bilgri.

Großer Kurhaussaal
95138 Bad Steben, Im Kurpark

Einlass und Bewirtung ab 17.00 Uhr
VVK: Erw. 22,00 Euro / Schüler 11,00 Euro
AK: Erw. 25,00 Euro / Schüler 12,50 Euro

den Firmen

REHAU AG & Co, Rehau
Crasser Maschinen GmbH, Naila
GeoTeam GmbH, Naila
Büro-Mohr, Naila
SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG, Naila
Reha-Zentrum Bad Steben der DRV Bund
Gölkel Design GmbH, Bad Steben
der Touristinformation Naila
und Familie Pfeiffer, Naila-Dreigrün

für ihre Unterstützung.

**Eintrittskarten für alle Veranstaltungen
sind ab sofort erhältlich bei unseren
Vorverkaufsstellen:**

Touristisches Zentrum Naila, Bahnhofsplatz 1
Tel. 0 92 82 / 68 29

Frankenpost Ticketshop, Hof
Poststr. 9/11. Tel. 0 92 81 / 816 228

Gölkel Design, Bad Steben
Wenzstr. 1 A, Tel. 0 92 88 / 412

zusätzlich 3 Wochen vor den jeweiligen Veranstaltungen bei:

Büro Mohr, Naila
Bahnhofstr.1, Tel. 0 92 82 / 9 79 19-14

Wir bitten darum, vorbestellte Karten bis spätestens
eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abzuholen.

*Änderungen im Programm nicht erwünscht,
aber vorbehalten.*

Das Forum Naila

wurde 1997 von kulturinteressierten Bürgern gegründet.
Wir verstehen uns als Beitrag zum Leben in unserer Stadt
und Region. Unser Angebot umfasst Musik von Klassik bis
Jazz, Schauspiel, Kabarett, Kunst im Garten und vieles mehr.
Zu unserem Gesamtpaket „Kultur Genuss“ gehören auch die
Gaumenfreuden, welche stets zum Thema passend serviert
werden. Die engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter und
Freunde des Forums sorgen dafür!

Unser Anspruch ist, Kunst und Kultur erlebbar, greifbar und
spürbar zu machen. Sind Sie dabei? Wir freuen uns darauf!

Forum Naila e.V.
Culmitzhammer 2
95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 85 33
info@forum-naila.de
www.forum-naila.de

